



Schauplatz der Werbeartikel-Messe: Jahrhunderthalle in Bochum.

WERBEARTIKEL-MESSE

Die Hausmesse des Essener Werbeartikel-Großhändlers *Plan Concept* im Februar gibt Unternehmen eine erste Gelegenheit, sich über die Trends im Bereich der Werbemittel zu informieren.

„DAS GROSSE THEMA: UMWELT“

► Nach dem erfolgreichen Auftakt im *Colosseum* in Essen und der Fortführung im *Red Dot Design Museum* auf *Zollverein* findet die Hausmesse des Essener Werbeartikel-Großhändlers *Plan Concept GmbH* in diesem Jahr am 3. Februar in der *Jahrhunderthalle Bochum* statt. Über 50 Aussteller werden auf einer Fläche von mehr als 2.000 Quadratmetern die neuesten Werbemittel-Trends 2009 präsentieren. „Der Werbemittel-Markt“, erklärt Christoph Ruhrmann, der das Unternehmen gemeinsam mit Stephan Speckbruck leitet, „ist immer in Bewegung. Das macht für mich auch den Reiz aus, mich mit diesem Thema zu beschäftigen. Es gibt keine Routine, es gibt ständig neue Produkte und neue Themen. Jedes Jahr ist anders – es gibt nur einen seit Jahren beständigen Trend: Die Qualität bei den Werbemitteln, die Ansprüche an das Design, an die Funktionalität steigen. In diesem Jahr werden Energiesparen und Umwelt die großen Themen auf dem Werbeartikel-Markt sein.“

Die Hausmesse von *Plan Concept* ist für die Endkunden die erste Gelegenheit in NRW, sich über die neuen Produkte und Trends des gerade angebrochenen Jahres einen Überblick zu verschaffen. „Vom 7. bis zum 9. Januar findet in Düsseldorf die

PSI statt, die nur für Fachhändler offen ist. Drei Wochen später sind die Höhepunkte der Messe dann bei uns zu sehen“, erklärt Ruhrmann.

Die Messe findet unter dem Motto *Bei Plan Concept sind Sie der Star* statt, die Plakate und Eintrittskarten wurden auch in diesem Jahr von dem bekannten Grafiker und Illustrator Helge Jepsen entworfen. „Das Motto ist wörtlich zu verstehen. Wir wollen unsere Gäste hier mit einem VIP Service überraschen...mehr wird noch nicht verraten.“

ÖKOLOGIE Ein weiterer Trend der Zukunft ist Ökologie, was sich im vergangenen Jahr auf der *Plan Concept*-Hausmesse auf *Zollverein* schon angedeutet hat, als mehrere Aussteller bereits T-Shirts aus Baumwolle aus ökologischem Anbau, versehen mit dem Ökosiegel, im Angebot hatten. „Die Leute erwarten von Werbemitteln heute einen hohen Nutzwert und wollen auch in diesem Bereich die gleiche Qualität und Sicherheit, auf die sie auch in ihrem täglichen Konsum Wert legen“, erklärt Stephan Speckbruck. Immer mehr Produkte auf der Hausmesse sind mit dem Biosiegel ausgezeichnet, umweltschonend produziert und recycelbar.



Für die Zukunft gut aufgestellt: Renovierter Firmensitz in Essen.

Besonders trifft das auf Elektrogeräte zu: „Jeder Hersteller muss heute sicherstellen, dass er in den kommenden fünf Jahren in der Lage ist, ein defektes Gerät fachgerecht zu entsorgen. Das hat zu einer Flurbereinigung bei den Herstellern geführt. Ein immer größerer Teil der Elektro-Werbeartikel kommt nicht mehr aus China, sondern aus Osteuropa, wo die Unternehmen eher in der Lage sind, die



Christoph Ruhrmann und Stephan Speckbruck – Geschäftsführer der Plan Concept GmbH.

Umweltstandards zu erfüllen.“ Und die Werbepresente der nächsten Generation sind nicht nur umweltfreundlich, sie sind auch intelligenter als ihre Vorfahren. Da gibt es eine wasserbetriebene Uhr, die ihre Energie aus Elektrolyse gewinnt und keine Batterie mehr braucht, oder die Energie-Spar-Box mit einem Duschcoach, im Prinzip eine umfunktionierte Eieruhr, die daran erinnert, das man auch nach fünf Minuten unter der Brause sauber ist – dazu gibt es noch eine Energiesparlampe und weitere Gadgets. Viele Elektrogeräte benötigen außerdem keine Batterien mehr, sondern werden von kleinen Solarzellen angetrieben.

SIEGEL Auch bei den kleinen Leckereien, die als Werbeartikel gerne verschenkt werden, ist Bio Trumpf. Die Erweiterung des Produktspektrums auf Bio-Lebensmittel

blieb nicht ohne Folgen für *Plan Concept*. Ruhrmann: „Wer mit biologischen Lebensmitteln handeln will, muss sich zertifizieren lassen und zeigen, dass er in der Lage ist, die Herkunft der von ihm vertriebenen Produkte auch zu kontrollieren und zu garantieren.“ *Plan Concept* erhielt vom TÜV Nord das Öko-Siegel nach der EG Ökoverordnung.

„Wir haben uns für diesen Weg entschieden, weil wir sicher sind, dass, egal wie sich die Branche entwickelt, egal was an neuen Produkten kommt, sich Öko-Qualität neben gutem Design und hochwertiger Fertigung als langfristige Grundlage für die Produktion und den Vertrieb von Werbemitteln etablieren wird“, so Speckbruck. Dass sich sein Unternehmen künftig vom TÜV immer wieder überprüfen lassen muss, ist für ihn kein Problem: „Wir achten auf Qualität. So ein Siegel ist

ja auch eine Auszeichnung, und wir legen Wert darauf, dass es nicht nur ein Aufkleber ist, sondern dass er auch für eine definierte Qualität steht. Darauf können sich auch unsere Kunden verlassen.“

QUALITÄT Das Öko-Siegel des TÜV Nord ist allerdings nicht die einzige Veränderung, die es in den vergangenen Monaten bei *Plan Concept* gegeben hat. Das Unternehmen hat sich zur GmbH gewandelt und agiert nun mit einem Geschäftsjahr, das am 1. September beginnt und am 31. August des darauf folgenden Jahres endet. „Ich glaube“, so Stephan Speckbruck, „wir kommen damit unseren Kunden entgegen, die sich von uns eine höhere Flexibilität gewünscht haben.“

Seit Herbst 2008 residiert das Unternehmen zudem in eigenen Räumen: „Wir haben ja lange nach einer Alternative zu unseren Geschäftsräumen gesucht, weil wir mit der Qualität nicht zufrieden waren. Aber weil wir in einer solchen Lage nichts vergleichbares gefunden haben, haben wir das Objekt gekauft, es von Grund auf saniert und auch das Lager noch einmal ausgebaut, so dass wir jetzt für die Zukunft gut aufgestellt sind und in einem Umfeld arbeiten, das den Ansprüchen unserer Kunden und unseren eigenen genügt.“ ◀

..... **KONTAKT**

Plan Concept GmbH
 Ruhrau 66
 45279 Essen
 Tel.: 0201/853260
 Fax: 0201/8532699
 www.werbeartikelnrw.de

Werbemittel in der Jahrhunderthalle

Nachdem in den vergangenen Jahren die von *Plan Concept* veranstalteten Werbemittel-Messen im *Colosseum-Theater* und auf *Zollverein* in Essen mit über 50 Ausstellern und mehreren hundert Fachbesuchern erfolgreich waren, findet in diesem Jahr die Fortsetzung statt. Am 3. Februar werden gut 50 Aussteller auf über 2000 m² die attraktivsten Werbemittel für das Jahr 2009 in der *Jahrhunderthalle Bochum* vorstellen. Es ist die erste Endverbraucher-Messe in Westdeutschland nach der Fachmesse PSI in Düsseldorf, die nur Fachbesuchern offen steht.

Anfahrt:

Pkw:

- A 40
- Abfahrt Stahlhausen
- Beschilderung „Stahlhausen/ Jahrhunderthalle“ folgen
- An der Kreuzung Wattenscheider Straße/ Gahlensche Straße dem Parkplatzsymbol Jahrhunderthalle folgen
- Ca. 5 Minuten Fußweg zur Halle

ÖPNV:

- Ab Bochum Hauptbahnhof
- Straßenbahnlinie 302 Richtung Gelsenkirchen-Buer oder Linie 310 Richtung Bochum-Höntrop: Ausstieg an der Haltestelle „Bochumer Verein/ Jahrhunderthalle“
- Ausgang Jahrhunderthalle
- Freitreppe Richtung Westpark
- Ca. 5 Minuten Fußweg zur Halle